

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 129.

Sonnabend den 6. Juni.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 1. Sonntage nach Trinitatis (den 7. Juni) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Dr. Stark.

Montag den 8. Juni Vormittags 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr ein Candidat. Mittwoch den 10. Juni Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Bracker.

Domkirche: Sonnabend den 6. Juni Nachmittags 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Focke.

Sonntag den 7. Juni Vormittags 10 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Domprediger Zahn.

Vormittags 8 Uhr academischer Gottesdienst Herr Consistorialrath Professor Dr. Tholuck.

Montag den 8. Juni Abends 7 Uhr Missionsstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 6. Juni Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 7. Juni um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfaffe. Um 2 Uhr Katechisation Herr Pastor Seiler.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 8. Juni zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Erledigung einer Erinnerung gegen die Rechnung der Kammerei II.
- 2) Wahl zweier Deputirten zur Mitwirkung beim Grasverkauf in den Pulverweiden und auf der Rathswiese.
- 3) Bewilligung antheiliger Kosten für den Bau der Orgel in der Kirche zu Glaucha.
- 4) Uebernahme der Reinigung der die Francke'schen Stiftungen begrenzenden Straßen Seitens der Stadt.
- 5) Ergänzungswahl eines Mitglieds der Kreis-Ersatz-Commission.
- 6) Vermietung des Ladens Nr. 11 im Anbau des rothen Thurmes.
- 7) Vorlage wegen Anstellung und Salairung von Impfarzten.

Geschlossene Sitzung.

- 8) Bewilligung einer Unterstützung.
Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.



Auf die im 22. Stück des diesjährigen Amtsblatts erschienene Bekanntmachung der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden und der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 18. und 23. Mai d. Js. die Ausreichung neuer Zinscoupons Ser. II. und Talons zu den Schuldverschreibungen der fünfprocentigen Staats-Anleihe von 1859 betreffend, werden die Betheiligten hiermit, zufolge uns desfalls gewordenen Auftrags, noch besonders aufmerksam gemacht.

Halle, den 2. Juni 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

- 1 Bindel, 1 Brille, 1 Tasche, 1 Medaille, 1 Paar Handschuhe, 1 Stempel, 1 Portemonnaie, 1 Kaffeelöffel, 1 Ledertasche, 1 Kinderschuh, 1 wollenes Tuch, 1 Kinderhut, 1 Taschentuch, 1 altes Gesangbuch, 1 Paar Strümpfe.

Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Sachen binnen 3 Wochen im Polizei-Secretariate (Zimmer Nr. 15) abzuholen, widrigenfalls weiter darüber verfügt werden wird.

Halle, den 3. Juni 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkenditz.

In der **Dölauer Haide**, Jagd 66 am Dölauer Steige, sollen

Dienstag den 16. Juni von Vormittags 9 Uhr ab

circa:

- 4 Schock Stangen 1. Klasse, } von geschälten
- 7 " " 2. " " } Eichen,
- 40 " Abraum, }

26 Klafter Kiefern-Stochholz an den Meistbietenden verkauft werden.

Bettfedernverkauf.

Die Bettfedernhandlung des **Jos. Pöschl** alhier im Gasthof „zum schwarzen Adler“, große Steinstraße, empfiehlt hiermit ihr frisch und bedeutend assortirtes Lager von allen Sorten feingerissenen **böhmischen Bettfedern, Daunen und Schwanzfedern** einem hohen hiesigen wie auch auswärtigen Publikum zu den solidesten Preisen.

Spiritus lae

in schwarzer, brauner, blauer, gelber, grüner und rother Farbe, eignen sich vermöge ihrer schnellen Trockenkraft zum **Anstreichen von Eisenblech und Korbwaaren, empfiehlt**

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Geschäfts-Verkauf.

Das Leipzigerstraße Nr. 60 lebhaft betriebene **Band- und Garn-Geschäft** ist wegen Ableben des Besitzers mit seinen sämtlichen Vorräthen sofort zu verkaufen. — Die näheren Bedingungen theilt Unterzeichneter mit.

Zugleich er suche ich Diejenigen, welche den verstorbenen **Männike'schen** Eheleuten noch Zahlungen zu leisten haben, dies bis zum 1. Juli an Unterzeichneten zu bewirken.

F. Wagner, kleine Ulrichstraße Nr. 1.

Strohüte werden noch zu sehr billigen Preisen verkauft; auch werden noch fortwährend Strohüte bei mir gewaschen, gebleicht, modernisirt und gefärbt, schön und schnell zurückgeliefert. **A. Lehmann**, Schmeerstraße 18.

Reisfröcke für Kinder, frisch angefertigt, bei **Heint. Lampe sen., Complatz 5.**

Ein kleines Haus aus freier Hand mit 4—500 \mathcal{R} Anzahlung zu verkaufen Unterberg 22.

Verschiedene Griech. u. Röm. Classiker zu verkaufen Graseweg Nr. 6.

Einen kupf. Kessel, 120 Quart, verkauft kleine Brauhausgasse Nr. 21.

Ein ein-, auch zweispänniger Leiterwagen steht zu verkaufen im Gasthof „zum blauen Hekt.“ Auch sind daselbst Zapfensteine für Müller zu verkaufen.

Einen wenig gebrauchten zweispännigen Leiterwagen verkauft billig, andernfalls auch miethsweise kleine Brauhausgasse Nr. 16.

Ein Kinderwagen zu verkaufen Graseweg 14, 2 Tr.

Ein Duzend gut gearbeitete birkenne fluchtrechte Stühle stehen zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 91.

Ein $\frac{3}{4}$ jähr. Schwein verkauft Schloßberg 2.

Eine Ziege zu verkaufen Löpferplan Nr. 8.

Vom Sonnabend den 6. d. M. an ist mein neues Verkaufslokal **alter Markt Nr. 30** geöffnet.

Fr. Thurm, geprüfter Rofschlächter.

Einen Tischlergesellen sucht **Scheidig**, alte Promenade Nr. 9.





W. SPINDLER'S

Färberei, Druckerei,

Wasch-, Flecken- und Garderoben-

Reinigungs-Anstalt,

empfiehlt sich zur besten und billigsten Ausführung aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten,
auf den einfachsten wie kostbarsten Stoffen.

Annahme = Lokale in Berlin:

Wallstrasse 12, <i>unweit des Spittelmarktes.</i>	Leipzigerstrasse 42, <i>Ecke der Markgrafenstrasse.</i>	Poststrasse 11, <i>vis-à-vis der Probststrasse.</i>	Friedrichsstr. 153^a, <i>Ecke der Mittelstrasse.</i>
Breslau: <i>Ohlawer Str. 83.</i>	Stettin: <i>Breite Str. 32.</i>	Leipzig: <i>Universitäts-Str. 23.</i>	Halle: <i>Am Markt 9.</i>



Knochen, Lumpen, altes Eisen, alte Metalle kauft zum höchsten Preise kleine Ulrichsstraße Nr. 7 im Hofe
Friedrich Krautsch.

Ein tüchtiger Torfmacher mit Frau findet den ganzen Sommer gute Beschäftigung große Brauhausgasse Nr. 28.

Ein Kellnerbursche wird zum sofortigen Antritt gesucht im **Bürgergarten.**

Ein noch im Dienste stehender Kellner sucht wegen Veränderung zum 15. d. M. eine Stelle. Bezüglige Adressen wolle man unter Chiffre A. W. poste restante Börbig einsenden.

Ein Mädchen für die Küche und Hausarbeit sucht zum 1. Juli
Frau Director **Herrmann**, Königsstraße Nr. 7.

Ein anständiges, reinliches Mädchen, das kochen, waschen und plätten kann, gute Atteste hat, wird in Dienst gesucht Strohhofsstraße 20, 1 Tr.

Ein Mädchen kann sogleich einen Dienst finden lange Gasse Nr. 30.

Ein zuverlässiges Kindermädchen wird zum 1. Juli gesucht große Klausstraße Nr. 36.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird sofort gesucht große Steinstraße Nr. 26.

Ein Mädchen in gesehten Jahren, ganz zuverlässig bei Kindern und in der Wirthschaft erfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Juli einen Dienst. Zu erfragen bei Herrn **Viole**, gr. Klausstraße Nr. 24, im Laden.

Ein Mädchen in gesehten Jahren, von auswärts, sucht zum 1. Juli eine Stelle als Hausmädchen. Adressen unter F. K. i. d. Exped. niederzul.

Ein anständiges, junges Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht baldigst eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 6, im Laden.

Ein ordentliches Mädchen kann zum 1. Juli in Dienst treten in der „Schwemme“ bei **Napsilber.**

Eine Aufwartung wird gesucht. Näheres bei Frau Lieutenant **Dehne**, gr. Berlin Nr. 14.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 2 Stuben nebst Kammern und Zubehör wird in der Nähe der Leipzigerstraße oder vor dem Königsthor bis zum 1. Juli zu mietzen gesucht. Näheres unter C. F. # 3 in der Expedition dieses Blattes.

Eine Beamten-Wittwe sucht zu Michaelis in der Nähe des Marktes oder Waisenhauses eine Wohnung von 2 Stuben mit Zubehör. Adressen beliebe man Harz Nr. 30 abzugeben.

Eine Wohnung von 3 Stuben und 3 Kammern wird zum 1. October von einem ruhigen Miether gesucht. Offerten möge man in der Expedition d. Blattes unter Chiffre I. K. niederlegen.

Zum 1. October wird von einer alleinstehenden Dame ein Logis gesucht, besteh. aus 2 St., 1 K., Küche u. Zubehör. Adressen unter B. A. 3. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein **Haus**, enthaltend 3 St., 4 K., Küche, Boden, Feuerungsgeläß, mit **Gartenpromenade**, ist zu vermietzen Taubengasse Nr. 18.

Dasselbst ist ein wachsender **Affenpinscher** (Mattenfänger) zu verkaufen im Hinterhaus.

Eine freundliche, möblirte Stube nebst Kammer ist zu vermietzen Markt Nr. 8.

Verantwortlich: Buchdruckerei von Hartz



Eine bedeutende Auswahl Mäntel und Paletots in Taffet und Velour zu bedeutend herabgesetzten Preisen wie Kleiderstoffe empfiehlt

E. Cohn, große Steinstraße Nr. 73.



Goldene Rose.

Sonnabend Abend Leipziger Allerlei mit jungen Huhn oder Gänsebraten, neuen Hering mit neuen Kartoffeln &c.

Gambrinus. Neue Sendung ff. Lichtenhainer und Schweigenheimer.

Neue Engl. Matjesheringe
empfangt jeden Tag und stellt die billigsten Preise
Heringshandlung von Boltze.

Wohnungs-Anzeige.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in Stube, Kammern und Küche, Keller u. s. w., ist an eine kinderlose Familie vor dem Leipziger Thore in der Nähe des Bahnhofs jetzt oder zu Johannis zu vermieten Merseburger Chaussee Nr. 3.

Zu vermieten pro 1. October eine Wohnung für 100 *R.* Mittelstraße Nr. 19. Näheres große Steinstraße Nr. 15, 1 Tr. hoch.

Ein Logis für 36 *R.* zu vermieten, zum 1. Juli zu beziehen Karzerplan Nr. 1.

Eine Stube nebst Kammer mit einer Werkstelle ist an einen Professionisten zu vermieten und den 1. Juli d. J. zu beziehen. Zu erfragen Dachriggasse Nr. 7. Auch ist daselbst Scheuerrohr zu haben.

Zwei St., 1 K. und Zubehör zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen Jägergasse Nr. 1.

W. St. z. vermieten Moritzkirchhof Nr. 9.

Die Mitglieder des Preussischen Volksvereins und der Borussia werden hierdurch eingeladen sich **Sonnabend den 6. Juni Abends 8 Uhr** in den „drei Schwänen“ einzufinden, um eine wichtige Mittheilung entgegenzunehmen.

D. B. d. B.

Ein gold. Medaillon gefunden. Abzuholen kl. Schloßgasse Nr. 3, 2 Treppen.

Ein schwarzseidener En tous cas mit rothseidenen Tupfen ist Dienstag auf dem Markte verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **Sockel**, große Ulrichsstraße.

Am Dienstag Abend ein lederner Mannschuh verloren. Abzugeben Bülbergasse Nr. 1.

Ein goldener Uhrschlüssel ist am 4. d. Mts. verl. Gegen Belohnung abzugeben Geiststraße Nr. 56.

Bierreise nach der Haide Sonntag d. 7. Juni der **Tischler- und Stuhlmacher-Innung** Mittags halb 2 Uhr bei günstiger Witterung an den vorjährigen Ort, genannt der lange Berg. Marken sind bis Sonntag Vormittags zu entnehmen beim Tischlermeister **Hädicke**, Leipzigerstraße 12.
Der Vorstand.

Wellenbad zur Wasserkunst.

Da ich Verhältnisse halber meine Bade-Anstalt nicht wieder eröffne, so bin ich zur Einlösung der im vorigen Jahre gekauften Bademarken bereit, wenn mir solche **vor dem 1. Juli d. Js.** zugehen.

Halle, den 4. Juni 1863. **Alb. Zabel.**

Ummendorf.

Sonntag den 7. Juni Gesellschaftstag, Omnibusfahrt u. s. w. Natfch.

Bergschenke bei Cröllwitz.

Sonntag den 7. Juni **Tanzvergnügen.**

Cröllwitz.

Sonntag den 7. Juni ladet zum **Tanz** ergebenst ein **W. Nothe.**

Passendorf.

Sonntag ladet zum **Gesellschaftstag** und **Tanz** ein **Herzberg.**

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung,

Heute Vormittag 11 Uhr schenkte uns der gnädige Gott einen kräftigen, gefunden Knaben.
Halle, den 4. Juni 1863.

Louis Schroeder.

Emilie Schroeder geborene **Vormann.**